

aadorf.ch
am puls der schweiz



Elektronikstationen und Werke
EW aadorf



Alterszentrum Aaheim
8355 Aadorf



GESCHÄFTSBERICHT 2020



Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die vier Botschaften der Politischen Gemeinde, der Schulgemeinde, des EW Aadorf und des Alterszentrums Aaheim werden wie bisher in einer Broschüre zusammengefasst und pro Haushaltung zugestellt. Den notwendigen Stimmausweis für die Abstimmung vom 13. Juni 2021 erhalten Sie mit separater Post.

Sämtliche Unterlagen sowie Details zu den Jahresrechnungen finden Sie auf der jeweiligen Homepage. Als Alternative können Sie die Unterlagen auch telefonisch bestellen.

Gemeinde: www.aadorf.ch (Gemeindeverwaltung / Aktuelles)
Tel. Finanzverwaltung: 052 368 48 71

Schule: www.schulenaadorf.ch (Über uns / Verwaltung)
Tel. Schulverwaltung: 052 368 83 00

EW Aadorf: www.ewaadorf.ch (Über uns / Geschäftsberichte)
Tel. 052 368 66 88

Aaheim: www.aaheim.ch (Home / Downloads)
Tel. 052 368 82 82

Sollten Sie Fragen zu einzelnen Positionen haben, so wenden Sie sich bitte an uns. Wir helfen Ihnen sehr gerne weiter.

Der Gemeinderat, die Schulbehörde und die Betriebskommissionen danken Ihnen für Ihr Interesse an den Geschäftsberichten und freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme an der Abstimmung.

Gemeinderat Aadorf

Betriebskommission EW Aadorf

Schulbehörde Aadorf

Betriebskommission Alterszentrum Aaheim



Geschäftsbericht 2020

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Gemeindepräsidenten	6
Jahresberichte der Gemeindeverwaltung	7
Kommentar zur Rechnung 2020	19
Erfolgsrechnung, gestuft	21
Erfolgsrechnung, nach Bereichen	22
Investitionsrechnung	26
Bilanz mit Veränderung	27

Jahresbericht des Gemeindepräsidenten

Der Gemeinderat legt Ihnen den Rechenschaftsbericht über seine Tätigkeit sowie diejenigen der Verwaltung vor.

Rückblick

Die Planungsarbeiten für die neue Gestaltung des Bahnhofplatzes Aadorf, welcher aufgrund des eidgenössischen Behindertengleichstellungsgesetzes saniert werden muss, gerieten im vergangenen Jahr leicht ins Stocken. Grund dafür war ein neues Hochbauprojekt des involvierten Grundeigentümers. In Zusammenarbeit mit den SBB, der Postauto Schweiz AG und weiteren involvierten Organisationen ist es gelungen, ein für sämtliche Beteiligten positives Resultat zu erhalten. Ziel ist es, mit den Bauarbeiten im 2022 zu starten. Dazu benötigt es vor Baustart die Zustimmung des Stimmvolkes, welches über den Baukredit an der Urne befinden muss. Vorgängig müssen die SBB die Sanierungsarbeiten an den Perrons beim Bahnhof Aadorf abschliessen. Sobald es die Umstände wieder zulassen, wird der Gemeinderat zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung einladen.

In seinen Legislaturzielen 2019 – 2023 hat der Gemeinderat seine Schwerpunkte festgelegt. Nebst dem übergeordneten finanziellen Ziel, die Verschuldung zu stoppen, gibt es noch andere wichtige Handlungsfelder. Die Aufwertung der Ortskerne, optimale Rahmenbedingungen für ein vielfältiges Gewerbe, eine schlanke Organisation und das vorhandene Vertrauen der Bevölkerung zu stärken – dies nur ein Auszug aus den anstehenden Themen.

Gemeinderat und Ressorts

Der Gemeinderat traf sich im vergangenen Jahr zu 16 Sitzungen. Dabei behandelte er 157 Geschäfte, von welchen Sie untenstehend einen Auszug vorfinden:

- Genehmigung Eignerstrategie Zentrum Ranunkel
- Stellungnahmen zu diversen Vernehmlassungen
- Verkauf der gemeindeeigenen Liegenschaft Lindensaal
- Genehmigung von Bauabrechnungen
- Schaffung und Besetzung der neuen Stelle Case Management
- Grundsatzentscheid im Projekt Glasfaser Aadorf
- Verabschiedung der Revision der Ortsplanung und des neuen Baureglement zu Handen der Vorprüfung
- Behandlung der eingegangenen Einbürgerungsgesuchen
- Genehmigung der neuen Kompetenzen und Richtlinien der Sozialen Dienste
- Behandlung einer Vielzahl von Einsprachen und Rekursen zu Bauvorhaben von privaten Personen oder sonstigen Projekten
- Verzicht auf den Erwerb der Liegenschaft der Fuchs AG (im Zusammenhang mit dem Projekt Neubau Feuerwehr- und Werkgebäude)
- Die Umsetzung der Werterhaltungsmassnahmen und Projekte für die Tiefbauinfrastrukturanlagen, vor allem Strassenbau und Abwasseranlagen
- Anpassung der Vereinbarung mit der Volksschulgemeinde über die familienergänzende Kinderbetreuung

Wahlen und Abstimmungen

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wurden im Dezember zur ordentlichen Budgetversammlung eingeladen. Neben dem Budget 2021 durften die Anwesenden über neun Einbürgerungsanträge befinden. Im Mai unterbreitete der Gemeinderat dem Stimmvolk an der ordentlichen Urnenabstimmung die Jahresrechnung der Gemeinde und ihren Betrieben.

Auf Bundesebene konnten die Stimmberechtigten an zwei Urnengängen zu sieben Abstimmungsvorlagen Stellung nehmen. Auf kantonaler Ebene wurden die Mitglieder des Regierungsrats und des Grossen Rats gewählt. Zudem gelangten die Vorlagen des Ergänzungsbaus beim Regierungsgebäude und die Schulsport-Turnhalle am Bildungszentrum für Technik in Frauenfeld vors Stimmvolk. Im Bezirk Münchwilen wurde ein neuer Berufsrichter bestimmt.

Dank

Die Gemeinde Aadorf geniesst einen sehr guten Ruf. Wir sind eine attraktive Wohn- und Arbeitsgemeinde, welche ihren Einwohnerinnen und Einwohnern einen dienstleistungsorientierten und umfangreichen Service Public bietet. Die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung sind ein Indiz dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Dies verdanken wir unseren gemeindenahen Betrieben, der gut funktionierenden und schlanken Verwaltung, einem gut eingespieltem Gemeinderatsteam und den zahlreichen Personen, die sich unermüdlich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen. Herzlichen Dank!

Matthias Küng, Gemeindepräsident

Jahresberichte der Gemeindeverwaltung

Einwohnerdienste

Einwohneramt

Die Einwohnerzahl der Gemeinde Aadorf per 31. Dezember 2020 beträgt 9'198. Zu diesem Zeitpunkt waren zusätzlich 58 Personen als Wochenaufenthalter gemeldet.

Einwohnerzahlen

	2017	2018	2019	2020
Aadorf	5'082	5'170	5'171	5'275
Aawangen/Häuslenen	547	552	545	569
Ettenhausen	1'299	1'348	1'371	1'396
Guntershausen	1'461	1'478	1'489	1'498
Wittenwil/Weiern	454	456	452	460
Total	8'843	9'004	9'028	9'198

Der Ausländeranteil per 31. Dezember 2020 beträgt für unsere Gemeinde 16.1%. Diese verteilen sich auf die verschiedenen Gemeindeteile:

	Total Einwohner	Ausländer	in %
Total	9'198	1'480	16.1

Mutationen

	2017	2018	2019	2020
Zuzüge	567	652	528	638
Wegzüge	588	545	551	497
Geburten	84	107	106	89
Trauungen	57	98	69	42
Scheidungen	27	26	37	32
Todesfälle	58	53	59	60

AHV/IV-Gemeindezweigstelle

Die AHV/IV-Gemeindezweigstelle betreut Mitglieder, welche der kantonalen Ausgleichskasse als Selbständig-erwerbende, Hausdienst- oder Nichterwerbstätige angeschlossen sind. Der Gemeindezweigstelle untersteht auch die Betreuung der Rentnerinnen und Rentner, welche ihre Ansprüche beim Sozialversicherungszentrum des Kantons Thurgau geltend gemacht haben:

	Anzahl Aadorf	Betrag im Jahr
AHV-Renten	750	16'122'504
IV-Renten	116	2'127'680
HE AHV-Leistungen	23	226'739
HE IV-Leistungen	17	141'677
EL AHV-Leistungen exkl. EL-IPV	117	1'308'826
EL IV-Leistungen exkl. EL-IPV	69	907'269
Total Leistungen 2020		20'834'695

Schlichtungsstelle für Mietwesen

Die Schlichtungsbehörde ist zuständig bei Problemen in mietrechtlichen Angelegenheiten. Das Vorliegen eines Mietverhältnisses ist dementsprechend die Voraussetzung. Ob das Mietverhältnis noch nicht angetreten, resp. bereits beendet ist, ändert daran nichts. Sie hat zudem zu prüfen, ob sie gemäss materiellem Mietrecht für die Behandlung zuständig ist. Die Schlichtungsbehörde ist jedoch nicht zuständig für Streitigkeiten unter den einzelnen Parteien (Mieter/Mieter, Vermieter/Vermieter).

	2017	2018	2019	2020
Eingegangene Begehren	27	12	13	13
Mietrechtliche Anfragen	45	40	47	46

Steueramt

Die Gemeinde Aadorf erzielte im Jahr 2020 auf den Einkommen und Vermögen der natürlichen Personen sowie auf dem Gewinn und Kapital der juristischen Personen folgende Steuereinnahmen (in Franken):

	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Veränderung
Steuern natürliche Personen	8'422'696	8'706'244	+283'548
Steuern juristische Personen	889'529	598'204	-291'325
Steuern Vorjahre	835'070	715'286	-119'784
Quellensteuern	298'771	335'245	+36'474
Total	10'446'066	10'354'979	-91'087

Die Gesamtsteuereinnahmen von 49.28 Millionen Franken (ohne laufende Einnahmen juristische Personen, diese werden seit 2020 durch den Kanton erhoben), werden entsprechend den Steuerfüssen verteilt.

Per 31. Dezember 2020 befinden sich 5'823 natürliche, 490 juristische und 572 quellenbesteuerte Personen im Register, was eine Zunahme von insgesamt 219 Steuerpflichtigen entspricht. Nach aktuellem Stand wurden 4'542 Veranlagungen erledigt, was einem Veranlagungsstand von 79.5% entspricht. Der Veranlagungsstand der Gemeinde Aadorf liegt somit über dem Kantonsdurchschnitt.

Soziale Dienste

In der Sozialhilfe wurden im vergangenen Jahr 157 Klientendossiers betreut, mit einem Klienten-Zuwachs von 45 Fällen sowie einer Ablösung von 52 Fällen. Von aktuell 105 Fällen sind 49 Sozialhilfedossiers und 17 freiwillige Lohn- Rentenverwaltungen sowie im Alimentenwesen (Bevorschussung/Inkasso) 23 Fälle, 12 Fälle Asylsuchende und 4 KESB Platzierungen. Bis jetzt hat es durch

Covid-19 keine Zunahme von Sozialhilfeanträgen gegeben. Die Gründe für den Sozialhilfebezug sind weiterhin komplex, neben der finanziellen Hilfe benötigen die Klienten vor allem eine lösungs- und ressourcengerechte Beratung und Unterstützung. Im Laufe ihres Lebens sind in der Schweiz etwa 20 bis 25 Prozent der Bevölkerung von psychischen Erkrankungen betroffen, sei es durch eine Depression, eine Angsterkrankung, eine Psychose, eine Traumafolgestörung oder eine Abhängigkeit. Solche Krankheitszustände können die Arbeitsfähigkeit sowie familiäre und andere soziale Beziehungen schwer beeinträchtigen.

Aktuell werden noch 15 Asylsuchende betreut. Die Zusammenarbeit mit der Kantonalen Fachstelle Integration läuft sehr gut. Zurzeit befinden sich nur zwei Personen aus gesundheitlichen Gründen nicht in einer Beschäftigung. Fünf Personen sind entweder in einem Praktikum oder haben eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt. Eine Person möchte freiwillig in die Heimat zurückkehren, da die Eltern krank sind und vor Ort persönliche Hilfe benötigen. Die restlichen Personen befinden sich im Integrationskurs (Vermittlung der deutschen Sprache und der Allgemeinbildung, Lehrstellen und Stellensuche) oder sind noch schulpflichtig. Dank der intensiven Betreuung in diesem Jahr, können die meisten der Asylsuchenden so gefördert werden, dass sie gute Aussichten haben, bald auf eigenen Füessen zu stehen.

Der Gemeinderat hatte im 2019 aufgrund der vielen Ausstände von nicht bezahlten Krankenkassenprämien beschlossen, dass im 2020 eine neue Stelle für das Case Management mit einem Arbeitspensum von 50% geschaffen würde. Die Stelleninhaberin hat im September ihre Arbeit aufgenommen. Das Case Management beinhaltet das Abklären der Situation und lösungsorientierte Vereinbarungen zu treffen, damit der Versicherungsschutz wiederhergestellt wird. Der Versicherer meldet der kantonalen Behörde die entsprechenden Ausstände, sobald die Betreuung eingeleitet wird. Die Daten der säumigen Prämienzahler werden erfasst. Die versicherte Person hat damit einen Leistungsaufschub und kann lediglich noch Notfallbehandlungen erhalten.

Amt für Kultur Freizeit und Sport

Das Jahr 2020 war geprägt durch die Covid-19 Pandemie. Nach anfänglich sehr gutem Start bei der Vermietung der Säle im Gemeindehaus und einer guten Auslastung im Hallenbad, brachen bei Beginn des Lockdowns im März praktisch alle Aktivitäten ein.

Gemeinde- und Kulturzentrum

Im Januar und Februar durften wir auf eine gute Auslastung der Säle zurückblicken. Zu Beginn des Lockdowns im März wurden gezwungenermassen fast alle Veranstaltungen abgesagt oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Im Juli und August konnten nochmals einige grössere Veranstaltungen – vor allem Hochzeiten – durchgeführt werden. Anschliessend wurden die Beschränkungen wieder verschärft. Um die vorgegebenen Abstände bei Sitzungen einhalten zu können, wurden die Säle zu Sitzungszimmern umfunktioniert. Es gab auch immer wieder Anfragen von externen Betrieben, die einen Sitzungsraum mit genügend Fläche mieten wollten. Aus dem gleichen Grund musste die Personal-kantine der Verwaltung und des Grundbuchamtes in den kleinen Saal und ins Foyer verlegt werden. Das grosse Sitzungszimmer wird seit Anfang März bis auf Weiteres an das Grundbuchamt vermietet.

Das Gemeindehaus ist mittlerweile rund zwanzig Jahre alt. Trotz laufender Werterhaltung und Umbauarbeiten in den vergangenen Jahren, stehen in nächster Zeit diverse Unterhaltsarbeiten an. Das ganze Gebäude wurde durch eine Fachfirma auf seinen Zustand überprüft. Das Ergebnis wurde in einem Abschlussbericht zusammengefasst und dient nun dazu, die nötigen Arbeiten über die nächsten Jahre zu planen.

Bäder (Hallenbad und Freibad)

Mit dem Beginn des Lockdowns musste leider auch unser Hallenbad seine Tore schliessen. Da das Gemeindepersonal nicht in die Kurzarbeit geschickt werden konnte, mussten Alternativarbeiten für die Bademeister gesucht werden. Deshalb wurde die Jahresrevision im Hallenbad vorgezogen, so stand das Personal im Juli, wo die Revisionen normalerweise stattfinden, im Freibad zur Verfügung. Ebenfalls konnte mit den Freibadvorbereitungen

bereits im März begonnen werden. So konnten die Arbeiten besser verteilt werden, was den Einsatz von Aushilfspersonal praktisch unnötig machte. Am 08. Juni konnte das Hallenbad mit Einschränkungen wiedereröffnet werden. Da beim Kursbetrieb keine Privatschwimmer erlaubt waren, konnte nur ein reduzierter Schwimmbetrieb angeboten werden.

Im Freibad wurden zusätzlich diverse Unterhaltsarbeiten durch die Bademeister ausgeführt. So wurden die Holzroste und die Wand am Technikgebäude neu gestrichen. Ebenfalls wurden nötige Umgebungsarbeiten ausgeführt. Die infolge der Baumpflege im 2019 gefälltten Bäume wurden in der gleichen Anzahl neu gepflanzt. Der Auftrag wurde durch eine gemeindeansässige Firma ausgeführt.

Der Saisonbeginn im Freibad konnte infolge Covid-19 erst am 08. Juni mit den vorgegebenen Sicherheitsmassnahmen stattfinden. Um die zulässige Personenzahl im Wasser nicht zu überschreiten, musste das Becken mit Gittern eingezäunt werden. Es gab nur einen Ein- resp. Ausgang zum Becken damit die Badenden gezählt werden konnten. Das schöne Wetter während den Sommerferien und der Umstand, dass viele Familien nicht in die Ferien fahren, bescherte uns in dieser Zeit viele Badegäste. Bei Saisonschluss konnten rund 23'000 Besucher gezählt werden. Dies entspricht gesamthaft jedoch nur einer mässigen Saison.

Ab dieser Saison hätte in den Bädern der Wechselbetrieb gestartet werden sollen. Infolge Covid-19 konnte dieser nicht wie geplant umgesetzt werden. Das Freibad war auch bei schlechtem Wetter ganztägig geöffnet und das Hallenbad konnte nur durch Kursgruppen besucht werden. Seit diesem Jahr war das Freibad im Mai und September neu erst ab 11.00 Uhr geöffnet. Auswertungen der Besucherzahlen der Vorjahre haben uns zu diesen neuen Öffnungszeiten veranlasst. So konnte die Schicht mit einem Bademeister abgedeckt werden, was wiederum Einsparungen von Aushilfspersonal zur Folge hatte. Der Badioskiosk wurde ab dieser Saison durch einen neuen Pächter betrieben. Erfreulicherweise gab es nur positive Rückmeldungen von den Badegästen. Der aktuelle Pächter wird den Kiosk erfreulicherweise auch im 2021 wieder betreiben.

Kultur, Freizeit und Sport allgemein

Auch in diesem Jahr konnten wieder diverse Vereine und Organisationen finanziell unterstützt werden. Beiträge wurden für die Jugendförderung im Sport, kulturelle Veranstaltungen und Einwohneranlässe gesprochen. Bedingt durch die Covid-19 Krise, musste der bei der Bevölkerung sehr beliebte Neujahrsapéro in diesem Jahr abgesagt werden.

Amt für Gesellschaft und Gesundheit

Die Kommission Gesundheit und Gesellschaft traf sich im vergangenen Jahr zu vier Sitzungen. Ursula Roost hat die Kommission nach neun Jahren verlassen. Wir danken ihr herzlich für die wertvolle Arbeit, welche sie für die Bevölkerung geleistet hat. Gleichzeitig hat Andrea Zehnder zur Kommission Soziales gewechselt, weil dort eine Vakanz bestand. Auch Andrea Zehnder sprechen wir ein grosses Dankeschön für ihr Engagement aus. Es freut uns sehr, dass mit der Einsitznahme von Cäcilia Mäder und Teresia Russo die Kommission nun wieder komplett ist.

Der geplante Vortrag zum Thema «Digitalisierung» mit Daniel Meili (KAPO Thurgau) konnte infolge Covid-19 nicht stattfinden und musste auf dieses Jahr verschoben werden.

Dem Jugendtreff PLENO, welcher vom Verein für Jugend getragen wird, konnte ein einmaliger Zustupf aus der Kleidersammlung zugeführt werden.

Coronabedingt konnte das bewährte Projekt Midnight Sport (offene Turnhallen für Jugendliche) seine Türen für unsere Teenies leider nie öffnen.

Während dem ersten Lockdown haben sich zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner spontan zur Freiwilligenarbeit gemeldet. So konnten diese – für das Erledigen von verschiedenen Besorgungen – an hilfsbedürftige Personen vermittelt werden. Für diese Helferinnen und Helfer war ein Dankes Anlass geplant, den wir bedauerlicherweise ebenfalls absagen mussten. Stattdessen wurde dieser grossartige Einsatz auf dem schriftlichen Weg mit einem kleinen Präsent verdankt.

Die Drehscheibe Alter ist im vergangenen Jahr sehr ruhig verlaufen. Unsere langjährige Beraterin der Pro Senectute Thurgau, Petra Kunz, verzeichnete im Dezember ihren letzten Arbeitstag. Ab Ende April 2021 wird Denise Schenk die Beratungen im Gemeindehaus Aadorf übernehmen. Das Dienstleistungsangebot wird rechtzeitig in den Gemeinderatsnachrichten publiziert.

Amt für Bau und Umwelt

Hochbau

Im Bereich Hochbau war das Jahr 2020 ein Spitzenjahr, hatten wir doch über 200 eingegangene Baugesuche zu bearbeiten. Letztmalig hatten wir im Jahre 2012 auch über 200 Gesuche zu prüfen. Folgende grösseren Bauvorhaben wurden von der Planungs- und Baukommission bearbeitet:

Aadorf:

- Altersheim Aaheim, Aufbau Giebeldach und Photovoltaikanlage
- Kavallerieverein Hinterthurgau, Neubau Reithalle
- Nafzger GmbH, Bäckerei Verkaufsladen mit Café und Bistro Morgentalstrasse 24
- Vibraplast AG, Neubau Gewerbebau Workspace 2 und 3 mit Tiefgarage, Heidelbergstrasse 9 und 9a
- Griesser AG, Neubau Zufahrtsstrasse mit Brücke, Voraushub Hallenerweiterung, Rodungsvorhaben und Aufforstung
- Griesser AG, Rückbau Halle M, Neubau und Erweiterung Halle L, Tänikerstrasse
- Ed. Vetter AG, Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Wängistrasse 5 und 5a
- Ed. Vetter AG, Neubau 6 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage und Photovoltaikanlage, Weiernstrasse 14 – 14b, 16,16a, 18 – 18b, 20 – 20b

Ettenhausen:

- Volksschulgemeinde Aadorf, Energetische Sanierung Turnhalle und Schulhaus, Neubau Schopf, Ersatz Fahrradunterstand, Erweiterung Vordach, neue PV-Anlage Weidlistrasse 12

- Ed. Vetter AG, Überbauung mit 5 Doppel Einfamilienhäuser, 1 Einfamilienhaus und Tiefgarage, Dorfstrasse 3a – 3d, 5a – 5d, 7a – 7c
- Baumgartner Ivo, Neubau Einfamilienhaus und drei Mehrfamilienhäuser, Rainstrasse 34a, Weidlistrasse 43 und 45

Wittenwil:

- Steiner Christoph, Teilrückbau Schafstall, Neubau/Anbau Schafstall Simmelackerstrasse 4

Daneben konnten weitere kleinere Bauvorhaben wie Sitzplatzverglasungen, Wintergärten, Dachfenster, Anbauten, Umnutzungen, Terrainveränderungen usw. geprüft und wenn alle gesetzlichen Vorgaben erfüllt waren, auch bewilligt werden.

Das Energiebewusstsein ist ebenfalls spürbar. Verschiedene energetische Fassaden- und Dachsanierungen wurden eingereicht. Einige Luft-Wasserwärmepumpen und Tiefenbohrungen zur Wärmegewinnung und Warmwasseraufbereitung wurden bewilligt. Auch die Anfragen bezüglich Photovoltaikanlagen und deren Fördergelder waren ein Dauerthema.

Brandschutz

Im Bereich Brandschutz gehören neben der Prüfung der Feuerungsgesuche auch die Prüfung und Kontrolle von Feuerungsanlagen zu unseren Aufgaben. Ein Heizungserersatz in bestehenden Gebäuden ist bewilligungspflichtig. Das erforderliche Gesuch finden Sie auf der Homepage der Gebäudeversicherung, www.gvtg.ch

Flurwesen

Das Flurgesetz des Kantons regelt insbesondere die Abstände und Höhen für Hecken, Bäume, Zäune und Mauern entlang von privaten Grenzen. Unsere Erfahrungen zeigen, dass oftmals kleine Pflanzen mit Ästen über die Grenze der Auslöser für langatmige Streitigkeiten sein können.

Gemeindeeigene Liegenschaften

Die Planung und Umsetzung von kleineren Unterhaltungsarbeiten an den gemeindeeigenen Liegenschaften gehören weiter zu unserem Tätigkeitsgebiet. Der

Lindensaal wurde im 2020 zum Verkauf angeboten. Die Veräusserung konnte Ende Jahr erfolgreich abgeschlossen werden.

Allgemeines:

Sollten Sie ein Bauvorhaben planen, ist es von Vorteil, wenn Sie frühzeitig mit uns einen Termin vereinbaren. Wir zeigen Ihnen, wie Ihr Projekt vollständig eingereicht werden muss.

Ein weiteres Anliegen unsererseits: Stellen Sie Ihr Projekt den Nachbarn vor. Durch die rechtzeitige Planeinsicht können allfällige Fragen beantwortet oder im Baubewilligungsverfahren zeitintensive Einspracheverhandlungen vermieden werden.

Raumplanung

Gestaltungsplan Grüt, Kiesabbau

Der Gestaltungsplan Grüt, Kiesabbau, konnte zur Vorprüfung eingereicht werden. Am 29. Oktober 2020 fand eine öffentliche Informationsveranstaltung und im November die öffentliche Auflage statt. Es ging eine Einsprache ein, die bis Ende 2020 nicht abschliessend behandelt werden konnte. Ist die Einsprache erledigt, wird der Gestaltungsplan zur Genehmigung an den Kanton eingereicht. Liegt die Genehmigung vor, muss für den Kiesabbau pro Abbaustappe ein Gesuch eingereicht werden.

Gestaltungsplan Kiesabbau Hagenbucherloch, Erweiterung Eggholz

Die Kieswerk Aawangen AG prüft den Kiesabbau ab dem heutigen Abbauegebiet in Richtung Westen. Dies bedeutet eine Erweiterung im Wald bis zur Kantonsgrenze (ZH). Ebenfalls am 29. Oktober 2020 wurde der Plan öffentlich vorgestellt. Zurzeit befindet sich der Gestaltungsplan mit Zonenanpassung beim Kanton in der Vorprüfung.

Im bestehenden Gestaltungsplan Hagenbucherloch musste eine Frist für den Betrieb der Recyclingaufbereitungsanlage verlängert werden. Dies muss ebenfalls vom Kanton genehmigt werden.

Teilrevision Richtplan, Zonenplan und Baureglement

Der überarbeitete Richtplan, der Energierichtplan, der Zonenplan und das revidierte Baureglement gingen im Juni 2020 an den Kanton zur Vorprüfung. Im November 2020 konnten diese Pläne der Bevölkerung vorgestellt werden. Die Mitwirkung fand coronabedingt im Rahmen einer Ausstellung statt. Verschiedene Anregungen und Stellungnahmen gingen beim Gemeinderat ein. Sobald der Vorprüfungsbericht des Kantons vorliegt, werden die Anregungen aus der Bevölkerung und aus der Vorprüfung zusammengetragen, geprüft und allenfalls aufgenommen. Anschliessend, voraussichtlich im Sommer 2021, erfolgt die öffentliche Auflage. Nach der Erledigung allfälliger Einsprachen wird das Dossier beim Kanton zur Genehmigung eingereicht.

Tiefbau

Der Werterhalt der Infrastrukturanlagen ist jeweils ein wichtiger Bestandteil im Budget der Gemeinde respektive in der Investitionsrechnung. Jährlich sollten ca. 1.8 – 2.2 % des Wiederbeschaffungswertes für Sanierungen investiert werden. Dieser beträgt für die Verkehrsanlagen (Strassen) CHF 77 Mio. was rund CHF 1,5 Mio. pro Jahr an Investitionen bedeutet.

Folgende Gemeinde-Strassenabschnitte erhielten neue Werkleitungen und Beläge:

- **Aadorf:** Hauptstrasse Ost (Kirchplatz bis Morgentalstrasse), Friedauweg und ein Teil der Rietstrasse
- **Aawangen:** Aawangerstrasse und Kirchweg
- **Ettenhausen:** Trottoir und Werkleitung Elggerstrasse
- **Weiern:** Steinwiesenstrasse, Bündtweg und Längenweg

Weiter konnte auf der Hauptstrasse West in Aadorf der Deckbelag eingebaut werden.

Kantonsstrasse

Mitte Jahr startete die Sanierung der Schützenstrasse. Noch vor Weihnachten konnte die westliche Seite praktisch abgeschlossen werden. Im 2021 erfolgt dann der Bau der Ostseite. Die Gemeinde hat sich mit rund 50% an den Gesamtkosten zu beteiligen.

Generelles Entwässerungsprojekt (GEP)

Die Überarbeitung des GEP ist weit fortgeschritten. Auch dieses Projekt muss vom Amt für Umwelt des Kantons genehmigt werden. Im 2021 wird der GEP zur Vorprüfung eingereicht. Im überarbeiteten GEP wird es wieder einen Massnahmenplan und einen daraus resultierenden Finanzplan geben.

Gewässerprojekte

Beim Dorfbach Ettenhausen konnte das Vorprojekt für den Abschnitt Tänikonstrasse bis zur Lützelalm erarbeitet werden. Die Ausführung ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

Im Abschnitt 2 der Lützelalm in Gunterhausen, Verlegung der Lützelalm auf die Südseite des Bahndammes, wurden umfassende geologische Untersuchungen ausgeführt. Im 2020 fanden erneut Gespräche mit den Landbesitzern auf der Südseite des Bahndammes statt. Zurzeit wird die Landumlegung beim Grundbuchamt vorbereitet. Die Gemeinde erarbeitete ein Konzept zur Aufwertung/Renaturierung der Lützelalm im Abschnitt Griesser AG bis nach Kleinbasel. Das Konzept konnte dem Amt für Umwelt zur Stellungnahme eingereicht werden und wurde positiv aufgenommen.

Beim gemeindeübergreifenden Projekt «Hochwasserschutz Lützelalmurtal» sind verschiedene Rückhaltebecken in Planung. In der Gemeinde Bichelsee-Balterswil konnte das Becken Bichelsee realisiert werden. In Ettenhausen, Rückhaltebecken Soor, konnten mit den Eigentümern weitere Verhandlungen geführt werden. Eine Einigung kam zustande, zurzeit sind die Verträge beim Grundbuchamt in Bearbeitung. Auch bei der Firma Griesser AG sind im Rahmen der umfangreichen Neubauten und Umbauten die Hochwasserschutzmassnahmen eingeflossen und bereits in Ausführung.

Umwelt

Kehrichtentsorgung

48 von gesamthaft rund 80 Unterflurbehältern sind versetzt. Weitere folgen laufend im Zusammenhang mit Strassensanierungen oder mit Neubauten von Mehrfamilienhäusern. Wir sind weiterhin auf die privaten

Eigentümer angewiesen, denn nicht überall haben wir die Möglichkeit, auf gemeindeeigenem Land einen Behälter zu setzen.

Im 2020 wurden rund 184 kg Hauskehricht pro Person entsorgt, diese Menge entspricht beinahe der Menge aus dem Vorjahr (183 kg).

Recyclingmengen

In Aadorf wurden folgende Recyclingmengen gesammelt (Strassensammlungen und gemeindeeigene Sammelstellen). *Siehe Tabelle unten.*

Grüngutsammelstelle Peter Briner AG

Seit dem 1. Juli 2019 besteht für die Bevölkerung das Angebot zur Entsorgung von Grüngut bei der Peter Briner AG. Die Entsorgung ist kostenlos, die Finanzierung erfolgt über die Gebühr Siedlungsabfälle, die jeweils mit der Wasserrechnung versendet wird.

Werkhof

Arbeitsaufwendungen 2020 in %



Trotz Corona verlief das Jahr 2020 im gewohnten Rahmen und ohne besondere Vorkommnisse. Die Aufwendungen können bis auf wenige Ausnahmen mit den Vorjahren verglichen werden.

Strassenunterhalt

Betrieblich lagen die Aufwendungen beim Winterdienst mit 265 Stunden wiederum unter dem langjährigen Durchschnitt der Vorjahre. Im baulichen Unterhalt konnten die vorgesehenen Sanierungen von Randsteinen und Belägen realisiert werden. Auch im Jahr 2020 wurden mit Heissbindemittel und Splitt ca. 5000 m² Strassenoberfläche versiegelt. Die kostengünstige Sanierung dient als Abdichtung der Strassenoberfläche, um Ausbrüche und Frostschäden zu verhindern, nicht aber als Verstärkung der Belagstragschicht. Zudem sind wiederum auf diversen Strassenabschnitten Rissanierungen mit bituminöser Vergussmasse durchgeführt worden. Für den Unterhalt der Kies-, Flur- und Waldstrassen benötigte der Werkhof ca. 1530 m³ Kies, davon 680 m³ aus der gemeindeeigenen Grube. Für deren Unterhalt sind wie im Vorjahr über 800 Arbeitsstunden aufgewendet worden. Grössere Unwetterschäden an Flur- und Waldstrassen sind auch im letzten Jahr glücklicherweise ausgeblieben.



Sammelgut	2018	kg/Einwohner	2019	kg/Einwohner	2020	kg/Einwohner
Papier/Karton	551.0 t	61.2 kg	612.0 t	68.0 kg	125.9 t	13.7 kg
Alteisen	5.0 t	0.6 kg	10.9 t	1.2 kg	5.48 t	0.6 kg
Altöl	2.7 t	0.3 kg	0.4 t	0.04 kg	1.6 t	0.17 kg
Altglas	270.0 t	30 kg	270.1 t	30 kg	312.0 t	34 kg
Alu/Weissblech	17.1 t	1.9 kg	18.0 t	2.0 kg	20.2 t	2.2 kg

Parkanlagen und Wanderwege

Die Wanderwege, Feuerstellen und Grünflächen werden regelmässig durch den Werkhof unterhalten. Laufend werden die Ruhebänke kontrolliert, gereinigt und defekte Sitzbretter ersetzt. 2020 sind zudem vier neue Ruhebänke aufgestellt worden. Mittlerweile unterhalten die Mitarbeiter des Werkhofs 147 Ruhebänke. In Gunterhausen und Aadorf befanden sich Abschnitte von Wanderwegen in einem schlechten Zustand und waren mehrheitlich überwachsen. Diese Wege sind durch den Werkhof saniert und neu überkiest worden.

Entsorgung Abfall und Hundekot

Der eingesammelte Abfall bei den Containerplätzen, Grillplätzen und entlang von Strassen lag mit 14 Tonnen im Durchschnitt der Vorjahre. Verunreinigungen bei den Containerplätzen oder um die Abfallbehälter gehören leider immer noch zu der Tagesordnung. Auch die zu früh an den Sammelstellen deponierten Kehrriechtsäcke sind ein Ärgernis für die Mitarbeiter. Dies entschärft sich aber mit jedem neu versetzten Unterflurbehälter. Die Leerungen der Hundekotbehälter ergaben etwa 25 Tonnen Abfall. In einer ersten Etappe sind 2020 zehn Hundekotbehälter durch neue Chromstahlbehälter ersetzt worden.

Materialwartung Feuerwehr

Die Aufwendungen für die Unterhaltsarbeiten an den Fahrzeugen, Geräten und dem Material erhöhen sich laufend. Grund für die Mehraufwendungen sind die laufend neuen Vorschriften sowie die Zunahme der umfangreichen Ausrüstung.

Entwässerungsanlagen

Um die Funktionstüchtigkeit der Sonderbauwerke und Entwässerungsanlagen zu gewährleisten werden diese nach Bedarf, spätestens aber nach drei Jahren gereinigt. Ein regelmässiger Unterhalt an deren Infrastruktur verbessert den Abfluss und verhindert Ablagerungen und Wurzeleinwuchs. Baulich werden regelmässig die Schachtabdeckungen, Einstiegsleitern und Durchlauf-rinnen kontrolliert und allenfalls repariert oder gar ersetzt.

Gewässerunterhalt

Jährlich werden in verschiedenen Etappen nach dem Unterhaltskonzept die Bachböschungen unterhalten und gepflegt. Die neu renaturierten Bachabschnitte bringen neuen Lebensraum zurück, intensivieren aber auch die Pflegearbeiten. Um die Wasserzufuhr zum Tänikonweiher sicher zu stellen, mussten beim Zulaufkanal die Ablagerungen ausgebaggert werden. Im Weiteren wurde der Auslaufschieber teilweise saniert. Im Gebiet Haselberg gibt es über 300 Bachschwellen. Diese wurden aufgenommen und in einem Sanierungskonzept zusammengefasst. Jedes Jahr wird nun eine gewisse Anzahl Schwellen saniert. Das Konzept zeigt auch auf, dass nicht alle Schwellen wirklich ersetzt werden müssen. Bei den jeweiligen Begehungen im Frühjahr mit Vertretern des Kantons werden die zu ersetzenden Schwellen festgelegt. Die Ausführung erfolgt jeweils in den Sommermonaten. Das ganze Sanierungsprojekt wird auf zehn Jahre verteilt, die erste Etappe wurde 2019 ausgeführt.

Friedhofunterhalt

Die vier Friedhöfe der Gemeinde Aadorf werden durch den Werkhof unterhalten. Zu den Aufgaben gehören neben den Bestattungen auch der allgemeine Unterhalt der Grünanlagen, Gräber, Plätze und Wege. Um eine artenreiche Wiese mit Blumen und Insekten zu fördern, werden Teile der Grünflächen nur noch ein- bis zweimal im Jahr gemäht. Trotzdem ist der Werkhof bemüht, die Friedhofanlagen in einem gepflegten Erscheinungsbild aussehen zu lassen.



Verkehr und Sicherheit



14.12.2020: Brand-gross Hauptstrasse Guntershausen

Ausbildung

An kantonalen, schweizerischen und materialspezifischen Ausbildungskursen haben 12 AdF total 22 Kurstage besucht. Verschiedene Grundkurse und Weiterbildungstage konnten Pandemie bedingt nicht durchgeführt werden.

Mannschaft und Übungen

Gesamtbestand 31.12. 2020: 94 AdF
Kommando 4 AdF, Zug 1 23 AdF, Zug 2 22 AdF,
Zug 3 24 AdF, Verkehrsabteilung 13 AdF und
Feuerwehrsantität 8 AdF.

2020 musste der Übungsbetrieb ab dem 16. März bis am 10. August eingestellt werden. Danach konnte nur noch in kleinen Formationen geübt werden. Trotz der aussergewöhnlichen Situation sind 43 Übungen aufgeteilt in Mannschaft, Kader, Atemschutz, Führungsunterstützung, Maschinisten, Verkehr, Sanität, First Responder und Absturzsicherung absolviert worden.

Einsatzarten	2020			2019		
	Anzahl Einsätze	Total Stunden	AdF im Einsatz	Anzahl Einsätze	Total Stunden	AdF im Einsatz
Brandeinsatz	13	702	259	7	365	241
Brandmeldeanlagen mit Ereignis	1	40	24	---	---	---
Brandmeldeanlagen ohne Ereignis	6	126	126	5	123	119
Einsatz Verkehrsregelung	---	---	---	---	---	---
Öl/Benzin	2	52	22	4	50	33
Sturm/Hagel	5	70	59	1	6	6
Wasser	2	33	21	1	30	9
First Responder	7	45	45	4	34	27
div. Hilfeleistungen	2	12	8	3	12	12
Total	38	1080	564	25	620	447

AdF: Angehöriger der Feuerwehr. Ab dem 16. März 2020 (Lockdown) wurde die Alarmierung Pandemie bedingt angepasst.

Gemeinde- und Schulbibliothek Aadorf

A wie Anders

So vieles war anders im Jahr 2020. Darum wird auch der Jahresbericht der Bibliothek einmal anders gestaltet.

B wie Bücher

Trotz Schliessung der Bibliothek im Lockdown von Mitte März bis Mitte Mai wurden sehr gerne und sehr viele Bücher ausgeliehen. Viele Kunden nutzten diese Zeit, um mehr zu lesen und waren sehr dankbar, dass wenigstens noch Lesestoff zur Verfügung stand.

C wie Click and Collect

Die Möglichkeit, während des Lockdowns im Frühjahr Medien per Mail oder telefonisch zu bestellen, wurde rege benutzt und sehr geschätzt. Das Bibliotheksteam stellte die gewünschten Medien in einer Tasche bereit. Diese konnte dann im Vorraum der Bibliothek abgeholt werden. Die Rückgabe erfolgte über die Rückgabeklappe neben der Eingangstüre.

D wie digitale Ausleihe

Ebenso wurde das digitale Angebot sehr rege genutzt. Via die digitale Bibliothek dibios hat die Bibliothekskundschaft Zugriff auf diverse digitale Angebote wie e-Books, e-Audios, e-Music, e-Paper usw. Wer noch keinen Zugangscod hatte, erhielt diesen beim Team.

E wie e-Book

Wer noch unsicher war oder Probleme hatte im Umgang mit dem e-Reader, konnte sich in der «Sprechstunde digitales Lesen» beraten lassen. An zwei Daten stand die e-reading-Expertin Katharina Dietrich für Fragen rund ums digitale Lesen zur Verfügung. Sie erklärte die Handhabung des e-Readers, den e-Book-Ausleihprozess oder die Onleihe-App.



F wie Flohmarkt

Bereits zum zehnten Mal fand vor den Sommerferien der Bücher-Flohmarkt statt. Kurzfristig und witterungsbedingt wurden die Stände im Foyer des Gemeindezentrums aufgebaut. Coronakonform präsentierten sich die ausgeschiedenen Medien der Bibliothek und die von Kunden abgegebenen Bücher. So fanden mehr als 900 Medien ein neues Zuhause.

G wie Geduld

Geduld und Flexibilität waren in diesem Jahr nicht nur von der Kundschaft verlangt. Auch die Bibliothekarinnen mussten sich immer wieder auf neue und ungewohnte Situationen einstellen und mit viel Einfallsreichtum die speziellen Begebenheiten meistern.

H wie Hitliste

Das Buch, das im Jahre 2020 am meisten ausgeliehen wurde, war ein Thriller: Lucy Foley : Neuschnee. Siehe auch T wie Titel.

I/J wie Jubiläum

Die Bibliothek wollte im Jahre 2020 jublieren! Seit 30 Jahren erfreut die Gemeinde- und Schulbibliothek Jung und Alt mit Wissenswertem, Unterhaltsamem, Spannendem und Lustigem. Aus dem Jubiläumsanlass ist aus bekannten Gründen nichts geworden, aber das Feiern wird auf später verschoben...

K wie Krimi

Krimis sind sehr beliebt. Die Hitliste der am meisten ausgeliehenen Erwachsenen-Bücher führen Krimis an. Von den zehn beliebtesten Titeln sind sieben Krimis. Siehe auch T wie Titel.

L wie Leseförderung

An insgesamt sieben Nachmittagen wurden die Bibliotheksräumlichkeiten von albanischen Eltern und ihren Kindern genutzt. Im Rahmen des Projektes «Schenk mir eine Geschichte» erzählte die Leseanimatorin Shefkije Alija Geschichten und Verse, es wurde gebastelt und gespielt. Das Ziel dieser Aktivitäten ist, den Spracherwerb und die Leselust zu fördern.

M wie Märchen

Eine grosse Schar Kinder ab 5 Jahren lauschte an drei Nachmittagen aufmerksam den lustigen, spannenden oder grusligen Geschichten der Märchenerzählerin Huguette Schwager.

N wie Neuerwerbungen

Circa 10% des Medienbestandes der Bibliothek werden jährlich ersetzt. Im Berichtsjahr wurden aber auch wieder 1187 neue Medien angeschafft. Das waren Bücher aus den Bereichen Belletristik, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher, Bilderbücher, Zeitschriften, Comics, Hörbücher, Hörfiguren. Auch einige Musik-CDs und DVDs wurden eingekauft. Da aber immer mehr Filme und Musik gestreamt werden, ist diese Ausleihe rückläufig.

O wie Ostern

Die vermehrte Zeit, die viele dieses Jahr zu Hause verbrachten, ermutigte wohl zur Kreativität. Ob für Osterdekorationen, Gärtnern, Zeichnen, Stricken usw., die Bücher mit Anleitungen zum Do-it-yourself waren sehr beliebt.

P wie Personal

Ende Oktober hat Susanne Müller das Bibliotheksteam verlassen und ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Für ihren tollen Einsatz während zehn Jahren für die Bibliothek und alle Leserinnen und Leser gebührt ihr der herzlichste Dank. Ab Dezember gehört Alma Modes neu zum Mitarbeiterteam.

**Q wie Quarantäne**

Auch Bücher, CDs und DVDs mussten im Frühling in Quarantäne! Das vom Bund und bibliosuisse vorgeschriebene Schutzkonzept galt es einzuhalten. So kamen die zurückgebrachten Medien erst mal für drei Tage in Schachteln, bevor sie wieder in die Ausleihe gelangen konnten.

R wie Reime und Verse

Gemeinsam mit der Leseanimatorin Marianne Wäspen entdeckten die Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren und ihre Begleitpersonen die Welt der Kinderverse, Fingerspiele und Lieder. So wurde spielerisch die Freude an der Sprache geweckt.

S wie Schulbibliothek

Die Schulkinder vom 2. Kindergartenjahr bis zur 6. Klasse besuchten mit ihrer Lehrperson jeweils an den Vormittagen die Bibliothek. Auf Wunsch der Lehrpersonen wurden Themenkisten zusammengestellt und zur Verfügung gehalten.

T wie Titel

Die im Jahre 2020 am meisten ausgeliehenen Bücher zeigt diese Titel-Hitliste:

Belletristik für Erwachsene:

1. Lucy Foley: Neuschnee
2. Hera Lind: Vergib uns unsere Schuld
3. Joel D. Sante: Tatort Thurgau – Tiefer Fall

Sachbücher für Erwachsene:

1. Michelle Halbheer: Platzspitzbaby
2. Ginette Kolinka: Rückkehr nach Birkenau
3. Zora N. Hurston: Barracoon – Die Geschichte des letzten amerikanischen Sklaven

Jugendbücher:

1. Ulrike Rylance: Penny Pepper – Auf Klassenfahrt
2. Maja von Vogel: Die drei !!! – Das Konfetti-Komplott
3. Ulrike Rylance: Penny Pepper – Spione am Strand

Kinderbücher:

1. Julia Boehme: Conni und die Ponys im Schnee
2. Boris Pfeiffer: Turbo-Rennen
3. Alice Pantermüller: Mein Lotta-Leben – Alles Bingo mit Flamingo!

U wie unter uns

Die Bibliothekarinnen Sandra Sidoli und Susanne Müller, sowie ihre Nachfolgerin Alma Modes trafen sich im Berichtsjahr mit ihrer Leiterin Renate Flückiger zu fünf Teamsitzungen. Ausserdem informierten sie an drei Sitzungen Gemeinderat Patrick Schneider, Präsident der Kommission Kultur, Freizeit, Sport, über die Aktualitäten des Bibliothekalltags.

V wie Veranstaltungen

Viele der geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt werden. So fand kein Bücher-Apéro statt und die Lesung mit einem Aadorfer Autor musste verschoben werden. Ebenso der geplante Abend mit afrikanischen Märchen und Musik und die Erzählnacht mit den Schülern der 3. und 4. Primarklasse. Auch die Teilnahme an der Aadorfer Mäss viel ins Wasser, genau so wie der abgesagte Weihnachtsmarkt.

W wie www.aadorf.ch/bibliothek

Auf der neugestalteten Homepage finden Sie stets Aktuelles und Informatives aus der Bibliothek.

X/Y/Z wie Zahlen

Ausleihstatistik

	2018	2019	2020
Ausleihen total	38'339	42'814	41'376
davon: Bücher, Nonbooks	35'930	38'681	35'842
davon: e-Books (dibiost)	3409	4133	5534

Renate Flückiger, Bibliotheks-Leiterin

Finanzverwaltung

Die Finanzverwaltung ist für die Rechnung der Gemeinde Aadorf und des Abwasserzweckverbandes Lützelmutal verantwortlich. Bereits zum fünften Mal konnte der Jahresabschluss, basierend auf den Erfahrungen der Vorjahre, nach HRM2 erstellt werden. Verschiedene Zahlen aus der Finanzbuchhaltung der Gemeinde zeigen noch einige Details vom Tagesgeschäft auf.

Diverse Zahlen

In der Gesamtzahl der Buchungen sind 3'343 (Vorjahr 3'537) Kreditorenzahlungen im Gesamtbetrag von CHF 53'722'400.00 (57'361'400.00) enthalten.

Verteilt auf 129 (Vorjahr 149) in der Gemeinde wohnhafte und 53 (48) auswärtige Mitarbeitende oder Behördenmitglieder erstellte die Finanzabteilung im Jahr 2020 insgesamt 957 (997) Lohnabrechnungen. Hinzu kommen zusätzlich 48 (41) Lohnabrechnungen für den Abwasserzweckverband Lützelmutal. Diese Rechnung wird ebenfalls seit Jahren von der Gemeinde Aadorf geführt. Zum dritten Mal erhielten auch sämtliche Mitglieder von Kommissionen, Delegierte sowie das Wahlbüro offizielle Lohnabrechnungen sowie den entsprechenden Lohnausweis. Zusätzlich erledigte die Finanzverwaltung im Auftragsverhältnis die Lohnverwaltung für die Kindertagesstätte Spatzennest und die Tagesschule Häuslenen (total 24; Vorjahr 25). Eine zusätzliche Herausforderung ergibt sich mit Quellensteuerabrechnungen für die Kantone Thurgau und Zürich.

Über das Gebührensystem wurden zudem im letzten Jahr 1'868 (Vorjahr 1'567) Rechnungen erstellt. Dazu gehören Einzelrechnungen, wie das Verrechnen von Baubewilligungsgebühren oder Vermietungen, aber auch jährlich wiederkehrende Verrechnungen von Hundesteuern sowie Flur- und Waldstrassenunterhalt.

Patente und Bewilligungen

2020 wurden zwei Patente für Wirtschaften mit Alkoholausschank, zwei Bewilligungen für Kioskwirtschaften ohne Alkoholausschank, zwei Bewilligung für Gelegenheitswirtschaften mit Alkoholausschank sowie zwei Patente für den Handel mit alkoholhaltigen Getränken ausgestellt. Die einmaligen Gebühren betragen total CHF 9'200.00. Die Hälfte der Einnahmen dieser Gebühren werden an die Finanzverwaltung Thurgau überwiesen.

Hundewesen/Hundesteuer

Ende Dezember 2020 waren in Aadorf total 622 Hunde gemeldet, Vorjahr total 575 Hunde. Die Hundesteuer beträgt für den ersten Hund CHF 100.00/Jahr und für jeden weiteren Hund CHF 160.00/Jahr.

Die Einnahmen der Hundesteuer 2020 betragen CHF 63'310.50. Die Hundesteuer wird für den Erhalt und Betrieb der notwendigen Infrastruktur in der Gemeinde verwendet.

Kommentar zur Rechnung 2020 der Gemeinde Aadorf

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat freut sich, Ihnen den positiven Abschluss der Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Aadorf vorlegen zu dürfen.

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 20'112'995.04 (inkl. planmässigen, ausserplanmässigen und zusätzlichen Abschreibungen) und einem Ertrag von Fr. 20'117'020.54 mit einem **Gesamtergebnis (Ertragsüberschuss) von Fr. 4'025.50** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 442'300.00, so dass die Jahresrechnung 2020 unter Berücksichtigung der zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 709'232.95 um über Fr. 1'155'000.00 besser abschliesst als vorgesehen.

Kommentar

Zum erfreulichen Ergebnis haben diese positiven Einflüsse in den folgenden Bereichen beigetragen:

- | | | |
|----------------------------------|----------------|--------------------------------|
| • Kindes- und Erw.schutz (netto) | Fr. 129'900.00 | Minderertrag und Minderaufwand |
| • Freizeit (netto) | Fr. 61'300.00 | Minderaufwand/ Mehrertrag |

- | | | |
|---------------------------------|----------------|------------------------------|
| • Wirtschaftliche Hilfe (netto) | Fr. 535'900.00 | Minderaufwand/ Mehrertrag |
| • Gemeindestrassen (netto) | Fr. 139'300.00 | Mehrertrag und Minderaufwand |
| • Gemeindesteuern (netto) | Fr. 84'600.00 | Mehrertrag und Minderaufwand |
| • übrige Ertragsanteile (netto) | Fr. 116'900.00 | Mehrertrag |

Trotz den widrigen äusseren Einflüssen (Pandemie) schliessen unsere Bäder (Frei- und Hallenbad) knapp 4'000 Franken besser ab als budgetiert. Die teilweise massiven Mindereinnahmen bei den Eintritten und Vermietungen konnten mit gezieltem Personaleinsatz ausgeglichen werden.

Negativ zu Buche schlagen die Covid-19-bedingten geringeren Einnahmen bei der Vermietung im Gemeinde- und Kulturzentrum (40'000) sowie auch beim öffentlichen Verkehr mit der massiv geringeren Herausgabe der 6 SBB-Tageskarten (44'400). Bei den Sportanlagen wurde eine Anregung der RPK aufgenommen (zusätzliche Abschreibung von 70'500 Franken) so dass dieser Bereich rund 51'600 Franken schlechter als budgetiert abschliesst.

Der Bereich Gemeindestrassen (6150) würde gesamthaft um Fr. 139'300.00 positiver als vorgesehen abschliessen. Wegen der Einführung von HRM2 auf 2016, welche diesen Bereich im Abschreibungsteil sehr stark trifft, hat der Gemeinderat beschlossen, die noch verbleibenden Anlageposten bei den alten Projekten mit zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 638'778.95 auf Null zu stellen. Dies hilft mit, künftige Jahresrechnungen massiv zu entlasten.

Der Gemeinderat schlägt Ihnen vor, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verbuchen:

Ertragsüberschuss brutto	Fr. 713'258.45
Erfolgsrechnung	
zusätzliche Abschreibungen	Fr. -709'232.95
Einlage ins Eigenkapital	Fr. 4'025.50

Auch dieses Jahr ist die Jahresrechnung wiederum nach Kostenarten zusammengefasst. Wir verweisen auf den Kommentar bei den einzelnen Dienstbereichen/Funktionen.

Investitionen

Die Investitionsrechnung zeigt bei Ausgaben von Fr. 3'796'120.08 und Einnahmen von Fr. 529'079.15 eine **Nettoinvestition von Fr. 3'267'040.93**, budgetiert war eine solche von Fr. 4'911'000.00.

Für die Prüfung und Projektierung eines neuen Feuerwehr- und Werkgebäudes wurden insgesamt 200'000 Franken eingesetzt. Das Projekt wurde im Herbst gestoppt, die Ausgaben beliefen sich so nur auf rund 37'900 Franken.

Verschiebungen und günstigere Abschlüsse im Bereich der Gemeindestrassen führten zu einer über Fr. 1'017'000.00 tieferen Nettoinvestition. Grössenteils hängt dies mit der verzögerten Sanierung der Schützentrasse (Projekt Kanton) zusammen. Erfreulich ist zudem, dass 7 Projekte noch 2020 abgeschlossen werden

konnten, deren Gesamtkosten werden nun über die Lebensdauer von 40 Jahren über die Erfolgsrechnung abgeschrieben.

Eine tiefere Nettoinvestition (-380'700 Franken) ist auch im gebührenfinanzierten Bereich der Abwasserbeseitigung festzustellen, zudem konnten fast doppelt so hohe Anschlussgebühren (+110'800 Franken) eingenommen werden.

Bilanz

Nach HRM2 werden auch die Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital ausgewiesen. Durch bessere Abschlüsse in den spezialfinanzierten Bereichen Abwasser, Abfall und Feuerwehr konnten so die Einlagen netto um über 327'000 Franken erhöht werden. Die vorgenommene Entnahme von 45'000 Franken bei der Spezialfinanzierung der Altlastenentsorgung war eigentlich erst für 2021 budgetiert. Da die Kosten aber bereits 2020 entstanden sind erfolgte die Verbuchung pro 2020 und entlastete dadurch den Bereich 7690 massgeblich.

In der Bilanz per Ende Jahr 2020 wird zudem das Jahresergebnis (Ertragsüberschuss von Fr. 4'205.50) noch separat ausgewiesen. Zu Beginn des Rechnungsjahres 2021 wird dieses den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre zugewiesen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen die Jahresrechnung 2020 und die zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 709'232.95 zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss von Fr. 4'025.50 wird als Jahresergebnis ausgewiesen und danach den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre gutgeschrieben.

Für den Gemeinderat und die Verwaltung:

Matthias Küng, Gemeindepräsident

Erfolgsrechnung, gestuft

	Gestufteter Erfolgsausweis	Rechnung 2020 Betrag	Budget 2020 Betrag	Rechnung 2019 Betrag
	Betrieblicher Aufwand	19'027'079.10	19'568'800.00	18'470'922.41
30	Personalaufwand	3'851'091.30	3'932'000.00	3'799'526.95
31	Sach- und übriger Aufwand	4'326'103.69	4'225'300.00	4'092'426.94
33	Abschreibungen	2'028'749.40	2'183'800.00	1'977'290.00
35	Einlagen	390'045.04	146'200.00	338'592.44
36	Transferaufwand	8'266'403.97	8'901'500.00	8'104'647.73
37	Durchlaufende Beiträge	164'685.70	180'000.00	158'438.35
	Betrieblicher Ertrag	19'363'738.84	18'824'500.00	18'884'489.15
40	Fiskalertrag	10'431'128.39	10'353'000.00	10'512'285.14
41	Regalien und Konzessionen	20'971.08	20'800.00	20'971.08
42	Entgelte	5'637'090.32	5'588'400.00	5'668'007.33
43	Verschiedene Erträge	80.00		100.30
45	Entnahmen Fonds	62'681.20	54'300.00	45'000.00
46	Transferertrag	3'047'102.15	2'628'000.00	2'479'686.95
47	Durchlaufende Beiträge	164'685.70	180'000.00	158'438.35
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	336'659.74	-744'300.00	413'566.74
34	Finanzaufwand	199'267.64	214'500.00	237'092.15
44	Finanzertrag	575'866.35	516'500.00	594'819.20
	Ergebnis aus Finanzierung	376'598.71	302'000.00	357'727.05
	Operatives Ergebnis	713'258.45	-442'300.00	771'293.79
38	Ausserordentlicher Aufwand	709'232.95		740'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag			
	Ausserordentliches Ergebnis	-709'232.95		-740'000.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	4'025.50	-442'300.00	31'293.79

Erfolgsrechnung, nach Bereichen

Nr	Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	3'176'870.67	1'363'183.65	3'168'700.00	1'314'700.00	3'124'615.91	1'376'872.11
011	Legislative	182'181.65	45'000.60	175'400.00	40'700.00	158'414.95	50'341.15
012	Exekutive	411'100.93	23'615.50	414'800.00	23'000.00	426'277.82	22'472.25
021	Finanz- und Steuerverwaltung	630'507.41	814'671.75	613'400.00	767'600.00	603'234.29	821'070.01
022	Übrige allgemeine Dienste	1'331'810.63	334'231.34	1'281'800.00	261'100.00	1'242'022.24	275'186.90
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften	621'270.05	145'664.46	683'300.00	222'300.00	694'666.61	207'801.80
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'582'811.83	996'416.18	1'903'200.00	1'186'400.00	1'708'422.17	1'067'472.39
111	Polizei	26'009.45		26'000.00		28'075.45	
112	Verkehrssicherheit	6'997.75	13'860.00	8'000.00	11'400.00	7'282.65	6'730.00
140	Allgemeines Rechtswesen	784'331.42	295'618.50	1'049'300.00	427'500.00	880'737.37	414'211.65
150	Feuerwehr	579'543.23	579'543.23	598'100.00	598'100.00	581'729.64	581'729.64
161	Militärische Verteidigung	33'127.63	29'604.85	40'700.00	34'400.00	86'867.56	19'325.35
162	Zivile Verteidigung	152'802.35	77'789.60	181'100.00	115'000.00	123'729.50	45'475.75
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	2'243'607.00	298'605.90	2'308'600.00	335'500.00	2'277'295.96	360'916.20
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	9'015.00		5'000.00		7'182.00	
321	Bibliotheken	198'964.06	11'236.70	203'500.00	13'000.00	203'841.33	11'809.10
329	Übrige Kultur	67'239.30		83'300.00		75'143.65	
341	Sport	1'771'572.09	256'105.10	1'784'000.00	316'500.00	1'790'121.63	349'107.10
342	Freizeit	196'816.55	31'264.10	232'800.00	6'000.00	201'007.35	
4	Gesundheit	1'550'716.92	204'648.00	1'366'200.00	120'000.00	1'249'259.80	
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	928'236.00		878'200.00		737'100.00	
421	Ambulante Krankenpflege	609'749.27	204'648.00	486'100.00	120'000.00	510'269.40	
432	Krankheitsbekämpfung, übrige	9'968.85					
434	Lebensmittelkontrolle	2'762.80		1'900.00		1'890.40	

0 Allgemeine Verwaltung

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Die höheren Kostenbeteiligungen an den Kanton (neues Quellensteuerprogramm) werden mit höheren Entschädigungen der kantonalen Steuerverwaltung mehr als kompensiert.

0220 übrige allgemeine Dienste

Die höheren Dienstleistungskosten der Informatik werden mit höheren Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen fast ausgeglichen. Weiter wurden über CHF 40'000 mehr Baubewilligungsgebühren verbucht.

0293 Gemeindesaal

Minderausgaben beim Personal und Betrieb, dafür auch massive Mindereinnahmen bei der Vergütung für die Benutzungen der Räumlichkeiten (Covid-19 bedingt sehr wenige Anlässe).

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

1402 Kindes- und Erwachsenenschutz

Tiefere Ausgaben für Fremdplatzierungen und des Beitrages an die regionale Berufsbeistandschaft. Dafür auch tiefere Rückerstattungen.

1500 Feuerwehr

Die Minderausgaben bei den Anschaffungen haben die leicht tieferen Einnahmen der Ersatzabgaben mehr als ausgeglichen. Dies führt zu einer höheren Einlage in die Spezialfinanzierung.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

3411 Freibad

Dank des gezielten verminderten Personaleinsatzes und reduzierter Unterhaltsarbeiten konnten die pandemiebedingten Mindereinnahmen bei den Eintritten mehr als kompensiert werden.

Nr	Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Soziale Sicherheit	4'839'949.07	2'079'993.69	5'185'700.00	1'811'700.00	4'838'273.53	2'092'826.18
512	Prämienverbilligungen	1'032'074.15	143'715.55	1'002'000.00	78'000.00	1'060'712.60	43'732.68
535	Leistungen an das Alter	12'674.90		15'000.00		10'545.95	
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	278'229.80	174'809.20	303'600.00	193'500.00	292'067.90	220'866.70
544	Jugendschutz	103'971.30		106'100.00		103'116.20	
545	Leistungen an Familien	296'471.90		305'000.00		286'987.95	
572	Wirtschaftliche Hilfe	2'806'873.56	1'449'528.89	2'980'400.00	1'087'200.00	2'657'181.83	1'321'038.95
573	Asylwesen	304'653.46	311'940.05	468'600.00	453'000.00	424'661.10	507'187.85
592	Hilfsaktionen im Inland	5'000.00		5'000.00		3'000.00	
6	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	3'171'922.19	710'191.20	2'617'400.00	719'800.00	3'145'435.71	673'445.95
615	Gemeindestrassen	2'649'322.83	654'236.00	2'116'000.00	620'400.00	2'689'593.20	602'897.20
621	Bahninfrastruktur	14'665.70	10'350.20	11'000.00	9'400.00	16'378.25	9'518.75
622	Regionalverkehr	387'808.00		399'000.00		376'399.00	
629	Übriger öffentlicher Verkehr	88'892.67	45'605.00	90'900.00	90'000.00	62'565.26	61'030.00
632	Luft- und Raumfahrt			500.00		500.00	
640	Nachrichtenübermittlung (Glasfasernetz)	31'232.99					

3412 Hallenbad

Wie beim Freibad konnten dank des gezielten verminderten Personaleinsatzes die pandemiebedingten Mindereinnahmen bei den Eintritten fast ausgeglichen werden.

3414 Sportanlagen

Durch tiefere anteilige Kosten für Betrieb und Unterhalt der Mehrfachsporthalle würde dieser Bereich rund 20'000 Franken besser als budgetiert abschliessen. Wegen des Entscheides der Einmalabschreibung des Investitionsbeitrages an den Kavallerieverein Hinterthurgau resultiert schlussendlich ein entsprechend höherer Nettoaufwand.

3420 Freizeit

Budgetierte aber nicht erfolgte Anschaffungen sowie höhere Rückvergütungen aus der Kleidersammlung (2 Jahre) lassen diesen Bereich mit Minderaufwand und Mehrertrag wesentlich besser als vorgesehen abschliessen.

4 Gesundheit**4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime**

Mehraufwand an die Kosten der Restfinanzierung der Langzeitpflege an den Kanton.

4210 Ambulante Krankenpflege

Mehraufwand zufolge höherer Beiträge an die Langzeitpflege von privaten Institutionen sowie auch höhere Leistungsbeiträge

an die Spitex Aadorf und die Pro Senectute. Auf der Ertragsseite konnte dafür ein wesentlich höherer Kantonsbeitrag an die ambulante Pflege, Hilfe und Betreuung verbucht werden.

5 Soziale Sicherheit**5120 Prämienverbilligung**

Mit der Einführung eines gezielten Case-Managements entstanden wohl höhere Kosten für die Aufhebung der Prämienausstände. Diese konnten aber dank tieferen Beiträgen an den Kanton und höheren Beiträgen vom Kanton mehr als kompensiert werden.

5720 Wirtschaftliche Hilfe

Massive Minderausgaben bei den Unterstützungen an Thurgauer und übrige Schweizerbürger sowie auch noch wesentlich höhere Rückerstattungen lassen diesen Bereich über 535'000 Franken besser abschliessen als vorgesehen.

5730 Asylwesen

Minderausgaben bei den Unterstützungen an Asylsuchende, dafür auch tiefere Rückerstattungen führen in diesem Bereich zu einem leicht positiven Abschluss.

Nr	Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Umweltschutz und Raumordnung	3'003'870.75	2'331'919.96	2'825'400.00	2'129'100.00	2'718'684.29	2'030'271.28
710	Wasserversorgung	37'453.52		51'000.00		38'900.80	
720	Abwasserbeseitigung	1'562'207.38	1'562'207.38	1'507'800.00	1'507'800.00	1'355'621.49	1'355'621.49
730	Abfallwirtschaft	683'696.00	679'065.00	532'200.00	527'500.00	497'655.59	493'024.59
741	Gewässerverbauungen	78'507.95	717.50	97'100.00	12'000.00	72'539.10	8'558.65
750	Arten- und Landschaftsschutz	29'979.65	5'258.55	32'100.00	6'000.00	32'064.20	5'851.05
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	83'966.25	64'663.35	41'300.00	20'000.00	120'463.17	56'780.00
771	Friedhof und Bestattung	402'553.60	49'428.58	425'400.00	51'600.00	331'535.04	56'994.50
790	Raumordnung	125'506.40	-29'420.40	138'500.00	4'200.00	269'904.90	53'441.00
8	Volkswirtschaft	271'000.06	81'949.75	296'200.00	89'600.00	241'750.71	88'658.78
812	Strukturverbesserung	84'284.75	25'832.30	99'800.00	25'900.00	77'335.55	25'814.50
814	Produktionsverbesserung Pflanzen	36'577.80	120.00	34'000.00	400.00	37'786.90	480.00
820	Forstwirtschaft	125'513.71	21'353.87	126'600.00	22'500.00	100'975.36	21'585.70
830	Jagd und Fischerei	20'262.60	20'971.08	18'300.00	20'800.00	19'401.75	20'971.08
840	Tourismus	4'361.20		4'500.00		4'401.60	
850	Industrie, Gewerbe, Handel	0.00		13'000.00		1'849.55	
871	Elektrizität		13'672.50		20'000.00		19'807.50

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

6150 Gemeindestrassen

Höhere Entschädigungen für Dienstleistungen und letztmals zusätzliche Abschreibungen auf alten Projekten, welche damit gänzlich abgeschrieben sind und künftige Rechnungen nicht mehr belasten werden.

7 Umweltschutz und Raumordnung

7201 Abwasserbeseitigung

Durch massiv geringere Abschreibungen (Verzögerungen beim GEP und höhere Anschlussgebühren) konnte statt der budgetierten Entnahme (24'300 Franken) gar eine Einlage in die Spezialfinanzierung von über 168'000 Franken verbucht werden.

7301 Abfallwirtschaft

Die wesentlich höheren Ausgaben für die Grüngutentsorgung konnten mit viel höheren Rückerstattungen des ZAB mehr als ausgeglichen werden. Dies führte entsprechend zu einer höheren Einlage in die Spezialfinanzierung.

7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung

Eine erst für 2021 vorgesehene Beteiligung an den Untersuchungskosten für eine Altlastenentsorgung generierte einen Mehraufwand, welcher aber durch die gleichzeitige Entnahme aus dem Spezialfinanzierungskonto auf der Ertragsseite kostenneutral blieb.

8 Volkswirtschaft

8500 Industrie, Gewerbe, Handel

Der Aufwand für den Betrieb eines gemeindeeigenen Standes an der Gewerbemesse fiel coronabedingt nicht an.

Nr	Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	Finanzen und Steuern	272'246.55	12'046'086.71	287'300.00	11'809'600.00	326'028.38	11'939'303.57
910	Steuern	33'737.82	10'367'817.89	39'500.00	10'289'000.00	48'413.45	10'448'564.14
950	Übrige Ertragsanteile	18'763.25	1'212'145.75	13'500.00	1'090'000.00	12'921.00	1'018'713.20
961	Zinsen	190'980.04	48'059.16	199'800.00	53'600.00	218'805.90	57'792.37
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	28'765.44	420'101.91	34'500.00	372'300.00	45'888.03	440'880.55
971	Rückverteilungen aus CO ₂ -Abgabe		1'987.50		4'700.00		4'647.10
999	Abschluss		-4'025.50				-31'293.79
	Gesamtergebnis	20'112'995.04	20'112'995.04	19'958'700.00	19'516'400.00	19'629'766.46	19'629'766.46
					442'300.00		
		20'112'995.04	20'112'995.04	19'958'700.00	19'958'700.00	19'958'700.00	19'629'766.46

9 Finanzen und Steuern

9100 Steuern

Die leicht höheren Eingänge bei den Steuern der natürlichen Personen haben den erwarteten Rückgang bei den juristischen Personen im Jahr 2020 mehr als ausgeglichen.

9500 Übrige Ertragsanteile

Der Gemeindeanteil bei den Grundstückgewinnsteuern liegt mehr als 111'000 Franken über dem budgetierten Wert.

9639 Gewinne und Verluste auf Liegenschaften Finanzvermögen

Aus dem Verkauf des Lindensaals resultierte ein Gewinn von über 46'500 Franken.

Investitionsrechnung

Nr	Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	18'954.10		100'000.00		90'925.75	24'843.70
1500	Feuerwehr	18'954.10		100'000.00		90'925.75	24'843.70
5040	Hochbauten	18'954.10		100'000.00		33'262.15	
5060	Mobilien					57'663.60	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten						24'843.70
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche					712'422.55	
3412	Hallenbad					637'422.55	
5040	Hochbauten					637'422.55	
3414	Sportanlagen					75'000.00	
5660	Investitionsbeiträge an private Organisationen					75'000.00	
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'003'664.37		3'952'000.00	850'000.00	1'158'882.73	
6150	Gemeindestrassen	2'003'664.37		3'952'000.00	850'000.00	1'158'882.73	
5010	Strassen / Verkehrswege	1'054'512.12		2'232'000.00		1'100'939.23	
5040	Hochbauten	18'954.00		100'000.00		33'262.15	
5610	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	930'198.25		1'620'000.00		24'681.35	
6350	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen				850'000.00		
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'773'501.61	529'079.15	2'537'000.00	828'000.00	1'506'782.39	189'899.50
7201	Abwasserbeseitigung	1'217'142.56	230'819.00	1'954'000.00	560'000.00	994'702.59	108'621.50
5030	Übrige Tiefbauten	1'066'706.32		1'863'000.00		923'400.72	
5290	Übrige immaterielle Anlagen	150'436.24		91'000.00		71'301.87	
6370	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten		230'819.00		560'000.00		108'621.50
7410	Gewässerverbauungen	556'359.05	298'260.15	583'000.00	268'000.00	512'079.80	81'278.00
5020	Wasserbau	485'981.10		513'000.00		274'649.60	
5610	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	70'377.95		70'000.00		237'430.20	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten		298'260.15		268'000.00		81'278.00
9	Finanzen und Steuern	529'079.15	3'796'120.08			214'743.20	3'469'013.42
9990	Abschluss	529'079.15	3'796'120.08			214'743.20	3'469'013.42
5900	Passivierte Einnahmen	529'079.15				214'743.20	
6900	Aktiviert Ausgaben		3'796'120.08				3'469'013.42
	Nettoinvestition	4'325'199.23	4'325'199.23	6'589'000.00	1'678'000.00	3'683'756.62	3'683'756.62
					4'911'000.00		
		4'325'199.23	4'325'199.23	6'589'000.00	6'589'000.00	3'683'756.62	3'683'756.62

Bilanz mit Veränderung

Nr		31. Dezember 2019	31. Dezember 2020	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	45'334'939.64	54'401'418.04	9'066'478.40
10	Finanzvermögen	15'306'007.31	23'850'700.13	8'544'692.82
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'195'067.46	7'665'513.03	5'470'445.57
101	Forderungen	5'131'467.00	6'317'685.75	1'186'218.75
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	410'300.85	698'329.35	288'028.50
107	Finanzanlagen	76'001.00	2'076'001.00	2'000'000.00
108	Sachanlagen FV	7'493'171.00	7'093'171.00	-400'000.00
14	Verwaltungsvermögen	30'028'932.33	30'550'717.91	521'785.58
140	Sachanlagen VV	29'881'205.33	29'914'944.66	33'739.33
142	Immaterielle Anlagen		565'773.25	565'773.25
144	Darlehen	75'000.00	70'000.00	-5'000.00
146	Investitionsbeiträge	72'727.00		-72'727.00
2	Passiven	-45'334'939.64	-54'401'418.04	-9'066'478.40
20	Fremdkapital	-33'406'464.61	-42'141'553.67	-8'735'089.06
200	Laufende Verbindlichkeiten	-9'110'482.97	-9'499'122.12	-388'639.15
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'000'000.00	-2'000'000.00	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-199'486.60	-616'507.25	-417'020.65
205	Kurzfristige Rückstellungen	-468'045.04	-394'974.30	73'070.74
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-21'500'000.00	-29'500'000.00	-8'000'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	-118'450.00	-121'850.00	-3'400.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-10'000.00	-9'100.00	900.00
29	Eigenkapital	-11'928'475.03	-12'259'864.37	-331'389.34
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	-1'940'150.13	-2'267'513.97	-327'363.84
291	Spezialfinanzierungen im EK	-273'055.35	-273'055.35	
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-2'003'921.50	-2'003'921.50	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-7'711'348.05	-7'715'373.55	-4'025.50

Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Aadorf

Als Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Aadorf haben wir die Jahresrechnung

- der Politischen Gemeinde Aadorf, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang
- des EW Aadorf bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung
- des Alterszentrums Aaheim Aadorf und der Alterssiedlung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang

für das per 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen und Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und nach den anerkannten Revisionsgrundsätzen vorgenommen. Wir haben die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätzen und sonstigen Angaben. Die Auswahl von Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Rechnungsprüfungskommission. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung – mit Ausnahme des IKS – für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Im Umfeld der Rechnungslegung weisen wir nochmals darauf hin, dass per Ende 2020 weiterhin kein systematisches und dokumentiertes IKS (Internes Kontrollsystem) eingeführt wurde. Ein solches schreibt die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 in Art. 54 vor.

Obwohl das seit längerer Zeit zwingend vorgeschriebene IKS nach wie vor nicht vorhanden ist, empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Aadorf, 07. April 2021

Die Rechnungsprüfungskommission:



Roland Gahlinger



Fabian Koch



Hildegard Rechsteiner



Bruno Schmid



Dierk Schmid



Monika Silipo-Huber



Barbara Zehnder

Gemeinde Aadorf | Gemeindeplatz 1 | 8355 Aadorf
Telefon +41 (0)52 368 48 71
E-Mail: gemeindeverwaltung@aadorf.ch
www.aadorf.ch

schulenaadorf | **Schulsekretariat** | Schulstrasse 9 | Postfach 273 | 8355 Aadorf
Telefon +41 (0)52 368 83 00
E-Mail: schulsekretariat@schulenaadorf.ch
www.schulenaadorf.ch

EW Aadorf | Schulstrasse 3 | 8355 Aadorf
Telefon +41 (0)52 368 66 88
E-Mail: kontakt@ewaadorf.ch
www.ewaadorf.ch

Alterszentrum Aaheim | Mühlewiesestrasse 4 | 8355 Aadorf
Telefon +41 (0)52 368 82 82
E-Mail: info@aaheim.ch
www.aaheim.ch

Impressum:

Layout, Satz: agenturamwerk.ch

Quellenangabe Fotos: Jan Keller Photography | Gemeinde Aadorf

Druck: Genius Media AG Frauenfeld auf 80g/m² Profitop FSC